

## Jahresbericht 2007/2008 der Präsidentin

Geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Wir blicken auf ein abwechslungsreiches Vereinsjahr zurück. Den Höhepunkt bildete sicher der Herbstausflug nach Stein am Rhein und auf die frisch renovierte Burg Hohenklingen. Der Ausflug darf als voller Erfolg bezeichnet werden. Das gute Programm wurde offensichtlich belohnt. Der **Mitgliederbestand** erreichte per Ende Vereinsjahr wiederum einen neuen Höchststand, und zwar mit **184 Mitgliedern**.

Die **Jahresversammlung** im wahlenfreien Zwischenjahr fand am **24. Mai 2007** im Hotel Bahnhof statt. Im Anschluss an die statutarischen Geschäfte referierte unser Vereinsmitglied **Dr. Marc Splisgart** zum Thema seiner kürzlich abgenommenen Dissertation zur „Widerrechtlichkeit von klinischen Obduktionen“. In seinem spannenden Referat gab er Einblicke in den klinischen Alltag in den Spitälern und in die wirtschaftlichen Interessen der Pharmaunternehmen. Er ging ausführlich auf die ethischen und vor allem strafrechtlichen Aspekte von Obduktionen sowie Organ- und Gewebeentnahmen und die Zustimmungserfordernisse ein. Dem Referat folgte eine lebhafte Diskussion über verschiedene heikle Themenbereiche. Am 26. April 2008 ist ihm für seine Dissertation der Jahrespreis der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich verliehen worden.

Der Vorstand setzte im Berichtsjahr die Tradition fort, in lockerer Folge juristisch-historische Herbstbummel durchzuführen. Nachdem vor vielen Jahren ein juristisch-historischer Stadtbummel durch Schaffhausen stattgefunden hatte und einige Jahre später uns ein juristisch-historischer Landbummel an geschichtlichen und gerichtlichen Stätten zwischen Neuhausen und Neunkirch vorbeiführte, lud der Vorstand die Mitglieder dieses Jahr zu einem **juristisch-historischen Herbstbummel nach Stein am Rhein** ein. Rekordverdächtig war die Zahl von 46 Vereinsmitgliedern, die sich am 31. August 2007 trafen. Nach der Zugfahrt nach Stein am Rhein, erklommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Burg Hohenklingen. Stadtpräsident Hostettmann und Architekt Wagner hiessen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dort willkommen und führten sie in zwei Gruppen quasi als Vorpremiere durch die frisch renovierte Burg. Beim von der Stadt Stein

am Rhein gespendeten Apéro hörte man allenthalben die Bewunderung über die gelungene und mit Geldern der Windler-Stiftung aufwändig herausgeputzte mittelalterliche Burg. Anschliessend ging's ins Stadtarchiv, wo Stadtarchivar Dr. Michel Guisolan Akten der Steiner Hexenprozesse vorstellte. Danach stärkten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei einem feinen Nachtessen im Restaurant Rheinfels.

Am 15. September 2007 trafen sich die **Juristinnen und Juristen der Bodenseeländer** in Vaduz zu ihrem **55. Treffen**. Der Vorstand des Schaffhauser Juristenvereins war vertreten durch die Präsidentin. Erfreulich, dass auch einige Vereinsmitglieder nach Vaduz reisten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Treffens erlebten - musikalisch umrahmt - einen eindrücklichen Festvortrag von Prof. Dr. Mark E. Villiger zum Thema „Der europäische Menschenrechtsschutz im Wandel. Der Strassburger Gerichtshof gestern, heute, morgen“. Dabei ging er auch auf die langen Verfahrensdauern am EuGMR ein, welche er im historischen Kontext gekonnt relativierte. Nach dem Mittagessen fanden Führungen durch Vaduz sowie durch das Kunst- oder Landesmuseum statt. Anschliessend fand der Anlass seinen gemütlichen Ausklang im Hotel Löwen.

Für den diesjährigen **Wintervortrag** am 6. März 2008 konnte mit Bundesanwalt **Dr. Erwin Beyeler** ein ganz besonderer Referent gewonnen werden. Nachdem die Bundesanwaltschaft in den letzten Monaten immer wieder in der Öffentlichkeit gestanden hatte, freute uns besonders, Informationen aus erster Hand zu erhalten. In seinem beeindruckenden Referat „Aus dem Alltag eines Bundesanwalts - ein unwissenschaftlicher Werkstattbericht“ bot er bemerkenswerte Einblicke in die Welt der organisierten Kriminalität. In der anschliessenden Diskussion konnten einige Punkte noch vertieft und die Stellung der Schweiz als internationale Finanzdrehscheibe näher erörtert werden.

Einer konstanten Beliebtheit erfreute sich auch im vergangenen Jahr der jeweils am letzten Donnerstag im Monat stattfindende **Juristenlunch** unter Leitung unseres Vorstandsmitglieds Christine Thommen. Es trafen sich immer rund 12 Juristinnen und Juristen aus verschiedenen Bereichen zu einem gemütlichen Lunch und informellen Meinungsaustausch im Restaurant Kronenhof.

Der **Vorstand** traf sich im vergangenen Vereinsjahr lediglich einmal zu einer Sitzung, am 23. Januar 2008 im Theaterrestaurant, die übrigen Geschäfte wurden per Mail oder Telefon erledigt. Ausserdem hat ein Teil des Vorstands die älteren **Vereinsakten** aussortiert und die archivierungswürdigen Akten im Mai 2007 im

Staatsarchiv hinterlegt. Auf Ende dieses Vereinsjahrs hat Patrick Spahn seinen Rücktritt aus dem Vorstand eingereicht. Wir danken ihm an dieser Stelle für seine geschätzte Mitarbeit in den letzten drei Jahren.

Abschliessend danke ich ausdrücklich Christian Schneider für die gute Organisation des Herbstausflugs. Mein Dank gilt ferner allen Referenten, meiner Vorstandskollegin und meinen Vorstandskollegen für ihre geleisteten Beiträge und Ihnen allen für das gezeigte Interesse an unseren Veranstaltungen.

Mit freundlichen kollegialen Grüssen

Dr. Annette Dolge